20.03.2013 – 09:00 Uhr

Die CONCORDIA senkt die Prämien der Spitalzusatzversicherungen

Luzern (ots) -

Schon die zweite Prämiensenkung in der Spitalzusatzversicherung innert zwei Jahren

Bereits auf 2012 hin hat die CONCORDIA die Prämien der Spitalversicherung allgemein um 10% gesenkt. Per 2014 kann die CONCORDIA die Prämien der Spitalversicherung allgemein erneut senken, diesmal noch deutlicher. Auch die Prämien der Spitalversicherungen halbprivat und privat wird die CONCORDIA per 2014 senken. In welchem Umfang die Prämien genau gesenkt werden können, ist Gegenstand genauer Berechnungen. Die neuen Prämientarife wird die CONCORDIA im Juli 2013 der Aufsichtsbehörde FINMA zur Genehmigung vorlegen.

Kunden profitieren von Kosteneinsparungen in der Spitalzusatzversicherung

Grund für die Prämiensenkung in den Spitalzusatzversicherungen sind die Kosteneinsparungen, welche durch die neue Spitalfinanzierung in den Zusatzversicherungen entstehen. Bereits bei der Einführung dieser neuen Spitalfinanzierung per 2012 war für die CONCORDIA klar, dass es in der Spitalversicherung allgemein zu Kosteneinsparungen kommen wird. Deshalb hat die CONCORDIA als einer der wenigen Versicherer in der Spitalversicherung allgemein die Prämien bereits per 2012 gesenkt. Nachdem heute die konkreten Auswirkungen der neuen Spitalfinanzierung kalkuliert werden können, wird die CONCORDIA per 2014 die errechneten Kostensenkungen in Form von weiteren Prämiensenkungen an ihre Kundinnen und Kunden weiter geben. Da die CONCORDIA als gemeinnütziger Verein auch im Zusatzversicherungsgeschäft nicht gewinnorientiert ist, werden ihre Kundinnen und Kunden von diesen Kosteneinsparungen profitieren.

Einzelne Spitäler mit massiven Tarifforderungen

Bei ihren laufenden Tarifverhandlungen sieht sich die CONCORDIA seitens einzelner Spitäler mit massiven Tarifforderungen bei den Zusatzversicherungen konfrontiert. Dabei wird seitens Spitäler versucht, die durch die neue Spitalfinanzierung erzielte Kosteneinsparung als Gewinn abzuschöpfen. Dies würde eine nachhaltige Senkung der Prämientarife für die Versicherten behindern. Im Sinne ihrer Versicherten wird die CONCORDIA auf überhöhte Tarifforderungen einzelner Spitäler nicht eintreten. Denn die Kosteneinsparungen der neuen Spitalfinanzierung bei den Zusatzversicherungen will die CONCORDIA nachhaltig an ihre Versicherten weitergeben.

Kurzprofil der CONCORDIA

Die CONCORDIA zählt 748'000 Versicherte. Mit einem jährlichen Prämienvolumen von über CHF 2.3 Mrd. ist die CONCORDIA einer der grössten Kranken- und Unfallversicherer der Schweiz und versteht sich als Serviceleader für die Versicherung von Familien und Unternehmen. Sie ist mit ihrem schweizweiten Netz von 270 Aussenstellen spürbar näher am Kunden.

Kontakt:

Mark Glutz
E-Mail: medienanfragen@concordia.ch

CONCORDIA
Bundesplatz 15
Postfach
6002 Luzern
Tel.: +41/41/228'01'11
Fax: +41/41/228'01'41

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100004587/100734865 abgerufen werden.